

Bewerbung für ein Stadtratsmandat



Ein paar Stichpunkte zu meiner Person:

Christian Feigl

ich lebe in einer Lebenspartnerschaft und habe 3 Kinder (11, 21 u. 24 Jahre)

1963 in Halle geboren

1982 Abschluss Berufsausbildung zum Großkesselbauer/ Schmied

verschiedene Tätigkeiten (u.a. Schlosser, Bühnenarbeiter, Mitarbeiter im städtischen Umweltamt, Lehrtätigkeit im Fach Schmieden, Galerist, Geschäftsführer des AKI e.V.)

seit 2006 selbständig, Handel mit historischen Baustoffen

1983 Mitbegründer des Denkmalvereins Arbeitskreis Innenstadt (AKI e.V.)

1989/90 Eintritt in die Grüne Partei/ Delegierter beim Gründungsparteitag der Ostgrünen

1990 Mitglied am Runden Tisch der Stadt Halle

ab 1996 Sachkundiger Einwohner im Planungsausschuss

seit 2012 Stadtrat, derzeit Vorsitzender des Planungsausschusses, Mitglied im Vergabeausschuss, Aufsichtsrat HWG und Stadionbeirat sowie Mitglied im der Regionalen Planungsgemeinschaft.

Meine Motivation:

Die Erde brennt, sie erstickt im Smog, sie ertrinkt im Hochwasser ... - und wir tragen dafür Mitverantwortung. Unser einzelnes Handeln, hier auf der kommunalen Ebene, hat und wird weiterhin dazu beitragen, dass unsere Erde unbewohnbar wird, wenn wir nicht entschieden dagegen ansteuern. Das ist zunehmend meine Motivation mich für die Umwelt zu engagieren. Ich komme aus der Denkmalpflege, habe mich früh, seit den 1980er Jahren, gesellschaftlich engagiert und so in mein Thema die Stadtentwicklung gefunden. Ich wünsche mir eine soziale, kulturvolle, diverse und offene Stadtgesellschaft, die gemeinsam an der Gestaltung einer lebenswerten Stadt arbeitet -eine Stadt die ebenso die marginalisierten Gruppen wertschätzt wie die Mehrheitsgesellschaft. Am dringendsten jedoch müssen wir gemeinsam (insbesondere auch mit den anderen Fraktionen im Stadtrat) für unsere Stadt den Herausforderungen des Klimawandels entgegentreten, unsere Umwelt wappnen und schützen. Wir müssen neu denken bei der Planung neuer Gebäude, beim Verkehr, beim Energiemanagement, bei der Freiplanung, beim Schutz unseres Stadtwaldes und den innerstädtischen Bäumen sowie den Grünflächen

Wir müssen eine grüne Stadt schaffen und anstreben, dass diese letztlich eine positive Klimabilanz aufweist!

Das ist ein schwerer weiter Weg. In den nunmehr 10 Jahren Stadtratsarbeit habe ich erfahren, wie groß die Widerstände und wie zäh die Prozesse sind. Dennoch, so glaube ich, haben wir schon einiges erreicht. Insbesondere die konzeptionelle Arbeit, die die Grundlagen für zukünftiges Handeln legt, ist mir ein besonderes Anliegen. So konnten wir unter anderem erreichen, dass bei zukünftigen städtischen Neubauten nachhaltige Baustoffe zu berücksichtigen sind, wir haben wesentliche Akzente in der Erarbeitung des Mobilitätskonzeptes gesetzt und wir haben das Klimaschutzkonzept in seiner zweiten Fassung wesentlich mitgestaltet. Das sind Grundlagen, auf die gut aufzubauen ist. Ich möchte diesen Weg gern weiter gehen und die angeschobenen Projekte kritisch- konstruktiv vorantreiben. Ich glaube mit meiner gewonnenen Erfahrung zur Bereicherung der neuen Fraktion beitragen zu können. Ich bin motiviert und habe große Lust eine weitere Wahlperiode im halleschen Stadtrat für die Grüne Fraktion zu arbeiten. Ich bitte um euer Vertrauen.